



Sammlung Theaterzettel

Das Glas Wasser

Scribe, Eugène

1889-09-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

197

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,



159. Vorstellung

den 6. September 1889

Abonnement **B.**

Das Glas Wasser.

Luftspiel in 5 Akten von Scribe. Deutsch von A. Cosmar.

Anna, Königin von England	Frl. v. Dierkes.
Herzogin von Marlborough	Frau Jacobi.
Henry Saint-John, Vicomte von Bolingbroke	Herr Jacobi.
Masham, Fähndrich im Garderegiment	*
Abigail, eine Verwandte der Herzogin	Frau Robius.
Marquis von Torcy, Gesandter Ludwig XIV.	Herr Eichrodt.
Lady Abermale, Hofdame	Frau Schilling.
Ein Parlamentsmitglied	Herr Lösch.
Tompson, Thürsteher der Königin	Herr Moser.

Herren und Damen vom Hofe. Gefolge der Königin. Mitglieder der Oppositions-Partei.

Die Scene spielt in London im Palast Saint James. Zeit der Handlung: 1705.

* Masham: Herr Richard Kirch, vom Hoftheater in St. Petersburg, als Gast.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Beurlaubt: Herr Stury.

Kleine Preise: Sperrsitze Mk. 2.40 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28 von Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	* Zug XXXIII von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen, n. Neustadt, Landau	11 Uhr 38	Zug 47 von Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*) Zug Nr. 46 von Mannheim nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 von Mannheim, nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Sonntag, den 8. September 1889. (Abonnement A.)

„Die Zauberflöte“.

Große Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Theater-Nachricht.

Vielfach an uns gelangten Wünschen entsprechend, werden in denjenigen freien Logen II. und III. Ranges, für die sich bis zum 15. ds. Mts. Hauptabonnenten nicht gefunden haben, vom 1. October d. J. an Einzelplätze im Jahresabonnement vergeben. Das Nähere hierwegen ist auf dem Hoftheaterbureau zu erfahren.

Mannheim, 4. September 1889.

Grossh. Hoftheater-Comité.